

Wegweiser durch die gymnasiale Oberstufe



Liebe Schülerinnen und Schüler,

der Weg zum Abitur wird nicht nur mit Fleiß, regem Interesse und Freude am Lernen beschritten, er setzt auch die Kenntnis einer Reihe von Regeln voraus.

Das Deutsche Internationale Abitur (DIA) wird im Schuljahr 2018/19 erstmalig in der vorliegenden überarbeiteten Form abgenommen.

In diesem Wegweiser durch die gymnasiale Oberstufe finden Sie eine Zusammenfassung der wesentlichsten Bedingungen, die eine Voraussetzung für das Bestehen des Deutschen Internationalen Abiturs bilden.

Der Ratgeber soll Ihnen eine Orientierungshilfe sein, ersetzt in seiner verkürzten Form jedoch nicht die vertiefenden persönlichen Gespräche und Informationen, die Ihnen darüber hinaus angeboten werden.

Viel Erfolg auf Ihrem Weg sowie eine anregende und spannende Zeit bis zum Abitur wünscht Ihnen

Sybille Cierpka
(Oberstufenkoordinatorin)

Dubai, im September 2017

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S.2
Zeitlicher Ablauf der gymnasialen Oberstufe	S. 4
Stundentafel der gymnasialen Oberstufe	S. 5
Qualifikationsfächer	S. 6
Hinweise zu schriftlichen und mündlichen Prüfungen	S. 7f.
Prüfungsformen im 5. Prüfungsfach	S.10f.
Qualifikationsnachweise	S.12f.
Tabelle zur Umrechnung der Gesamtpunktzahl in eine Durchschnittsnote	S. 15
Quellen	S. 16

Zeitlicher Ablauf der gymnasialen Oberstufe

1. Einführungsphase

- 10. Klasse, Abschluss mit der schriftlichen Sek.I-Prüfung im 2. Halbjahr in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik
- Unterricht im Klassenverband
- Zensurierung wie bis Klasse 9 von der Note 1 bis zur 6
- Abwahl von Fächern des Bereiches FS und NW

1. Qualifikationsphase

- 11. bis 12. Klasse, Gliederung in vier Halbjahre
- Erteilung eines Zeugnisses nach jedem Halbjahr
- Unterricht im Klassenverband, außer Wahlpflichtunterricht (Abwahl einer Naturwissenschaft, Abwahl entweder von Kunst oder Musik)
- Zensurierung nach dem Punktesystem von 15 (= Note 1+) bis 0 (= Note 6)
- 4. Halbjahr: schriftliche und mündliche Abiturprüfungen

Studentafel der gymnasialen Oberstufe

	Kl.10	Kl.11	Kl.12	Unterrichtssprache
Deutsch	4	5	5	Deutsch
Englisch	3	4	4	Englisch
Französisch	3	4	4	Französisch
Arabisch (MS)	4	4*	4*	Arabisch
Arabisch (Anf.)	4	-	-	Arabisch
Musik**	2	-	-	Deutsch
Kunst	2	2	2	Deutsch
Geschichte	2	3	3	bilingual Deutsch/Englisch
Geografie	2	3	3	monolingual Englisch
Ethik	2	2	2	Deutsch
Islam. Religion	2	2*	2*	Deutsch
Mathematik	4	4	4	Deutsch
Biologie	2	3** *	3** *	Deutsch
Chemie	2	3** *	3** *	Deutsch
Physik	2	3** *	3** *	Deutsch
Sport	2	2	2	Deutsch

* Arabisch und Islam. Religion gelten nicht als Qualifikationsfach

** Musik entfällt als Wahlpflichtfach in der Q-Phase (zu geringe Schülerzahl)

*** zwei der drei Fächer Biologie, Chemie, Physik als Wahlpflichtfach möglich

Qualifikationsfächer und Belegungsverpflichtung

Anzahl der Qualifikationsfächer (Pflichtfächer):

mind. **10**

1. Fächer mit **erhöhtem Anforderungsniveau**

- Deutsch, Mathematik, Englisch / Französisch
- mind. vier Wochenstunden
- zwei verpflichtende Klausuren pro Halbjahr

2. Fächer mit **grundlegendem Anforderungsniveau**

- alle anderen Qualifikationsfächer
- mind. zwei Wochenstunden
- mind. eine Klausur pro Halbjahr

3. Besonderheit der **modernen Fremdsprachen**

- in 11. Jahrgangsstufe: verpflichtende Überprüfung der Kompetenzen Sprechen **oder** Hörverstehen **bzw.** Hörsehverstehen anstelle einer Klausur

4. Dauer der Klausuren

- mind. 90 Minuten
- Höchstdauer: Zeitumfang der jeweiligen Klausur der schriftlichen Abiturprüfung

DIA-Prüfungsfächer

Die fünf Prüfungsfächer müssen alle drei Aufgabenfelder (AF) abdecken:

Sprachlich-künstlerisches AF	Gesellschaftswissenschaftliches AF	Mathematisch-naturwissenschaftliches AF
------------------------------	------------------------------------	---

Deutsch	Geschichte	Mathematik
Englisch	Geografie	Biologie
Französisch	---	Chemie
---	---	Physik

Keine Prüfungsfächer: Arabisch, Bildende Kunst, Ethik, Islamische Religion und Sport

Schriftliche Prüfungsfächer

- 1. Prüfungsfach: **Deutsch (Pflicht)**
- 2. Prüfungsfach: **eine** Fremdsprache **oder** Mathematik
- 3. Prüfungsfach: Wahl aus allen anderen Fächern, z.B.
 - **ein** gesellschaftswissenschaftliches Fach
 - **ein** naturwissenschaftliches Fach

Mündliche Prüfungsfächer

- 4. und 5. Prüfungsfach: alle nicht schriftlichen Prüfungsfächer
- nur **ein** bilinguales oder **ein** fremdsprachliches Sachfach als Prüfungsfach möglich

Hinweise zu schriftlichen und mündlichen Prüfungen

- geltende Prüfungsbestimmungen:
 1. Einheitliche Anforderungen in der Abiturprüfung (EPA)
 2. Ordnung der Deutschen Internationalen Abiturprüfung an Auslandsschulen (11.06.2015)
 3. Richtlinien zur Ordnung der Deutschen Internationalen Abiturprüfung an Auslandsschulen (11.06.2015)
- Grundsatz: Jeder Prüfling legt **mind. eine schriftliche** und **eine mündliche Prüfung in deutscher Sprache** ab.
- fremdsprachige Prüfungselemente nicht mehr als 50%
- Anzahl der Prüfungen:
 1. drei schriftliche:
 - Deutsch, Fremdsprachen, Mathematik (4 Zeitstunden)

- Geschichte, Geografie, Biologie, Chemie, Physik (3 Zeitstunden)
- 2. zwei mündliche:
 - 4. Prüfungsfach in herkömmlicher Form (20 Minuten)
 - 5. Prüfungsfach (idR 20 Minuten)
- 3. ggf. zusätzliche mündliche Prüfungen
 - bei Abweichung um +/- 4 Punkte gegenüber dem Durchschnitt des 3. und 4. Halbjahres,
 - bei noch fehlenden Punkten zum Bestehen
 - bei freiwilliger Meldung

Besonderheiten in schriftlichen und mündlichen Prüfungen

1. Schriftliche Prüfungen in den modernen Fremdsprachen:
 - Prüfung besteht aus dem Teilbereich Schreiben (Wahl aus einer von zwei Aufgaben)
 - und einem weiteren Teil mit zwei Aufgaben (keine Wahlmöglichkeit) aus den Bereichen: Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Sprachmittlung

2. Mündliche Prüfungsformen im 5. Prüfungsfach:

Kolloquium (Präsentationsprüfung)

- Dauer: 20 Minuten
- Schülerin/Schüler wählt **zwei Themen** aus und legt diese **spätestens acht Wochen vor der Prüfung** dem Schulleiter/der Schulleiterin vor
- Themen müssen **inhaltliche Alternativen** darstellen
- KMK-Beauftragter genehmigt ein Thema (ggf. mit Änderungen)
- spätestens **vier Wochen vor der Prüfung** wird dem Sch. konkretes Thema der Prüfung mitgeteilt
- Bearbeitung des Themas für ca. 10 Minuten Vortrag/10 Minuten Gespräch
- Möglichkeit der Gruppenprüfung
- zur Präsentation werden **weiterführende Fragen** gestellt
- **Schwerpunkt:** Prüfung von Wissen/Kenntnissen, Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit (Medien) der Schülerin/des Schülers

Streitgespräch

- Dauer: 20 Minuten
- kontroverse Diskussion mit anderen Prüflingen (Gruppenprüfung)
- Auseinandersetzung mit einem zugewiesenen Thema unter dem Aspekt entweder PRO oder KONTRA zu argumentieren
- kein individuelles Prüfungsgespräch
- Bewertung jedoch als Einzelleistung

Besondere Lernleistung

- Dauer: 20 Minuten
- Jahresarbeit mit fächerübergreifendem Charakter
- Ergebnis projektorientierten Lernens über zwei Halbjahre oder eines schulischen bzw. außerschulischen Wettbewerbs in Form eines Berichts
- Verteidigung der Arbeit im Kolloquium

Qualifikationsnachweise

1. Teilqualifikation **Q** (= Unterrichtsleistung in der Qualifikationsphase), max. **600** Punkte

Anzahl einzubringender Halbjahresleistungen: **36**

Anzahl der einzubringenden Pflichtkurse:

Deutsch:	4
Mathematik:	4
Fremdsprachen u. Naturwiss.: in beiden Fachbereichen <u>zusammen</u>	mind.14,
dabei in <u>jedem</u> dieser Fachbereiche	mind. 4
Gesellschaftswissenschaften: dabei in <u>Geschichte</u>	mind. 2
künstlerisches Fach:	mind. 3
Sport:	max. 3

- anzurechnende Halbjahre aus **allen erbrachten** Halbjahresleistungen

entsprechend dieser Vorgaben
auszuwählen

- **Mindestpunktzahl** im Bereich Q: **180**
(36 x 05)
- **Maximale Punktzahl: 540** (36 x 15)

2. Teilqualifikation **A** (= Prüfungsleistung),
max. **300** Punkte

- **mindestens in einem der Fächer**
Deutsch, Mathematik oder Englisch 05
Punkte oder mehr
- **mindestens in drei Fächern** 05 Punkte
oder mehr
- **mindestens 25 Punkte** als Summe der
Prüfungsergebnisse aller Prüfungsfächer,
vierfache Wertung dieser Summe
- **Mindestpunktzahl** im Bereich A: **100**
(25 x 4)
- **maximale Punktzahl: 300** (75 x 4)

Teilqualifikationen

Ermittlung der Durchschnittsnote **N** der Abiturprüfung aus Punktzahl **E**
laut Anlage 2

Q:

$$E I = \frac{P \text{ (Punktsumme aller -36- eingebrachten Hj.-Leistungen)}}{36 \text{ (Anzahl aller eingebrachten Hj.-Leistungen)}} \times 40$$

Mindestpunktzahl: 200

A:

$$E II = \text{Summe des Vierfachen der Prüfungsergebnisse in den 5 PF}$$

Mindestpunktzahl: 100

E:

$$E = \text{Gesamtqualifikation (Summe E I + Summe E II)}$$

Mindestpunktzahl: 300

Bedingungen zum Bestehen des DIA

- **maximale Verweildauer** in der gymnasialen Oberstufe (Einführungs- und Qualifikationsphase): **4 Jahre**
- Möglichkeit der einmaligen freiwilligen **Wiederholung des 1. und 2. Halbjahres**
- Nichtzulassung nach dem 3. Halbjahr, Möglichkeit des **Rücktritts ins 1. Halbjahr**
- **einmalige Wiederholung** des DIA möglich

Mindestbelegverpflichtungen

- mind. **29 Halbjahre** mit mind. **5 Punkten** abschließen
- bei **neu einsetzender Fremdsprache** mind. **zwei** Halbjahre einbringen
- **kein Fach** mit **0 Punkten** abschließen

Tabelle zur Umrechnung der Gesamtpunktzahl in eine Durchschnittsnote

Gesamtpunktzahl	Durchschnittsnote
900 – 823	1,0
822 – 805	1,1
804 – 787	1,2
786 – 769	1,3
768 – 751	1,4
750 – 733	1,5
732 – 715	1,6
714 – 697	1,7
696 – 679	1,8
678 – 661	1,9
660 – 643	2,0
642 – 625	2,1
624 – 607	2,2
606 – 589	2,3

588 - 571	2,4
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

- Quellen: www.kmk.org
- [Ordnung der DIA](#)
 - [Richtlinien zur Ordnung der DIA](#)